

02 — Wer blockiert, und wie schwer?

Zwölf Gruppen verursachen zusammen achtzig Prozent des gesamten Widerstands gegen Nova Democratia. Die Pareto-Analyse, angewandt auf politische Trägheit.

Die klassische Pareto-Analyse ordnet Ursachen nach ihrer Häufigkeit. Für einen politischen Übergang jedoch ist Häufigkeit bedeutungslos; was dort zählt, ist das Bremsgewicht: jenes Vermögen eines Trägheitsglieds, die Transition auf rechtlichem, elektoralem oder operativem Wege zum Stillstand zu bringen. Aus diesem Grunde arbeiten wir mit drei Gewichtungsfaktoren pro Trägheitsglied, welche zu einer Punktzahl zwischen eins und tausend multipliziert werden.

Intensität — wie entschlossen sich die Gruppe widersetzt. Ein existenzieller Verlust wird mit zehn Punkten bewertet, prinzipielles Unbehagen mit zwei. Machthebel — die Fähigkeit der Gruppe, den Fortgang rechtlich, elektoral oder operativ zu stoppen. Ein Vetorecht entspricht zehn Punkten, bloße öffentliche Kritik zwei. Durchhaltevermögen — die Dauer, über die eine Gruppe die Blockade aufrechtzuerhalten vermag. Eine institutionelle Verankerung wird mit zehn bewertet, eine einmalige Kampagne mit zwei. Diese drei Faktoren gemeinsam ergeben den Trägheitswert.

Die Pareto-Analyse

Was die Zahlen sagen

EU-Recht — es scheint die größte Hürde zu sein, ist jedoch eine Variable

Brussel erhielt in der ersten Berechnung neunhundert Punkte auf Basis eines Machthebelwertes von zehn von zehn — dem Vetorecht. Doch wie bereits Episode Null aufzeigte, behält dieser Wert seine Gültigkeit nur so lange, wie die Niederlande den EU-Rahmen als unumstößliche Gegebenheit akzeptieren. Unter Position B — der Einstufung der EU-Regelgebung als Angelegenheit der öffentlichen Ordnung — sinkt der Hebel auf sechs und die Punktzahl auf fünfhundertvierzig. Damit rückt Brussel von Rang eins auf Rang vier vor.

Gewerkschaften — der wahre Schwerpunkt

Bildungsgewerkschaften achthundertzehn, Beamtenbünde achthundert. Gemeinsam mit dem NPO-Journalismus bilden sie einen syndizierten Block von zweitausendzweihundertvierzig Punkten. Doch von entscheidender Bedeutung ist ihr Charakter: drei separate Blockaden über die Phasen eins, zwei und fünf hinweg, getragen von hohem Durchhaltevermögen. Kein bloßer Kunstgriff kann dies auflösen; es bedarf der Sequenzierung, des präzisen Tarifvertrags-Timings und der Kompensation. Brussel ist eine Mauer, die Gewerkschaften hingegen sind ein Sumpf.

Parteien — Widerstand an zwei Stellen

Etablierte Parteien erzielen ihre Werte in Phase Null (sechshundertachtundvierzig beim Existenzrecht) und Phase drei (achthundertzehn beim Agendamopol) — was zusammen eintausendvierhundertachtundfünfzig Punkte ergibt. Sie stellen das einzige Trägheitsglied dar, das an zwei verschiedenen Stellen hohe Werte erzielt. Die Implikation daraus ist klar: Ohne ein eigenes elektorales Vehikel für Nova Democratia bleibt die Transition chancenlos. Keine der bestehenden Parteien verspürt den Anreiz, dieses Vorhaben zu tragen — die

Parteiendemokratie wird von Nova Democratia zu einem Instrument relativiert und bildet nicht länger die unantastbare Grundlage.

Zwölf Gruppen verursachen achtzig Prozent des Bremsgewichts. Dorthin muss alle strategische Energie fließen.

Was eine gewichtete Pareto-Analyse enthüllt

Die Methode ist bewusst ingenieurhaft angelegt, nicht um Kritik im Keime zu ersticken, sondern um eine belastbare Strategie entwerfen zu können. Wer jede Trägheit mit dem gleichen Gewicht versieht, plant mangelhaft. Wer lediglich die Häufigkeit misst, vergisst den Machthebel. Wer nur den Machthebel betrachtet, lässt das Durchhaltevermögen außer Acht. Erst die Kombination dieser drei Faktoren ermöglicht eine praktikable Priorisierung.

Die folgende Episode wird aufzeigen, welche Auswirkungen die Einstufung als Angelegenheit der öffentlichen Ordnung auf diese Zahlen hat. Die Antwort ist von überraschender Kraft: Das gesamte Bremsgewicht lässt sich halbieren, ohne dass auch nur ein einziges inhaltliches Argument widerlegt werden müsste.

Open Vizier · novademocratia.com · Werkmaterial · Jacobus van Merksteijn · Juni 2026